

Paradebeispiel gelebter Schulgemeinschaft

Adventsbasar übertrifft alle Erwartungen



Reges Treiben auf dem Adventsbasar.

FOTO: PS

kommende Schuljahr in Empfang nehmen können. Leider müssen wir uns aber an den vom Ministerium vorgegebenen offiziellen Anmeldezeitraum halten.“, erklärte Müller und sprach allen Helferinnen und Helfern ein großes Lob für die sehr gute Organisation und das große Engagement in der Vorbereitung des Adventsbasars und während der Veranstaltung aus. Um die Besuchermassen in Spitzenzeiten künftig besser verteilen zu können, plant die Schule, den Basar im Jahr 2017 räumlich etwas zu entzerren. Auch soll der nächste Adventsbasar wieder unter ein Motto gestellt werden.

Die Schulleitung, so Müller, baue hier auf die Unterstützung der Elternvertretung, welche bereits einige gute Vorschläge zur weiteren Optimierung der Veranstaltung gemacht hat. Auch die Schülervertretung wird sich mit ihren Verbindungslehrerinnen in ihrer nächsten Sitzung mit dem Thema befassen. So ist der Adventsbasar an der Gemeinschaftsschule Freisen ein Paradebeispiel gelebter Schulgemeinschaft.(ps)

Freisen. Der Duft von frisch gebackenen Zimtwarefen, Weihnachtsgebäck und gebratenen Rostwürsten lag in der Luft, als die Gemeinschaftsschule Freisen jüngst zu ihrem traditionellen Adventsbasar in die Schule eingeladen hatte. Und die Besucher kamen in Strömen. Zeitweise war der Andrang gar so groß, dass im Hauptgebäude 43 kein Durchkommen mehr war. Die Schullaula war beim Auftritt des Schulchors und der Schulband so gefüllt, dass einige Gäste gar keinen Einlass mehr fanden. „Mit diesem

Andrang hatten wir im Vorfeld nicht gerechnet.“, zeigte sich Schulleiter Marc André Müller überrascht.

Insbesondere viele ehemalige Schüler und Kollegen, aber auch viele interessierte Eltern von Grundschulern, die im kommenden Jahr auf eine weiterführende Schule wechseln werden, hatten den Weg nach Freisen gefunden und nutzten die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch in gemütlicher, weihnachtlicher Atmosphäre. „Wir hätten sogar schon die ersten Anmeldungen für das